

Niveau: 2LV

Examen d'allemand du 3eme trimestre

Frau Weber geht heute Nachmittag zum Arzt, denn sie hat Fieber und starke Schmerzen am Hals. Bei dem Arzt, in dem Wartezimmer, trifft sie eine Freundin, Frau Berg. Sie sprechen über ihre Gesundheitsprobleme. Frau Weber sieht zur Uhr. Es ist schon spät. Das lange Warten gefällt Frau Weber nicht.

„Frau Weber, bitte!“ ruft die Krankenschwester. Frau Weber geht in das Behandlungszimmer. Dort spricht sie mit dem Arzt über ihre Erkältung. Der Arzt untersucht sie gründlich. Er hört ihr Herz und die Lungen ab. Der Arzt sagt ihr: „sie haben eine Grippe. Das ist nicht schlimm, machen Sie sich keine Sorgen!“

Er gibt Frau Weber ein Rezept und sagt: „Nehmen Sie diese Medikamente, legen Sie sich ins Bett und rauchen Sie nicht mehr! Alles Gute und auf Wiedersehen!“

I.TEXTVERSTANDNIS (7pkte)

1.Antworte Sie auf folgenden Fragen.

- a-Warum geht Frau Weber zum Arzt?
- b-Wen trifft sie im Wartezimmer?
- c-Worüber sprechen sie?
- d-Was hat Frau Weber?

2.Richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort. (Justifiez votre réponse)

- a)Frau Weber geht ins Kino?

Zitat:

- b) Der Arzt untersucht Frau Weber nicht.

Zitat:

- c)Frau Weber hat eine Grippe.

Zitat:

- d)Der Arzt gibt ihr kein Rezept.

Zitat:

3.Geben Sie dem Text einen Titel.

4.Kombinieren Sie.

- | | |
|-----------------|--------------|
| -der Arzt | -die Grippe |
| -das Medikament | -atmen |
| -die Krankheit | -untersuchen |
| -die Lungen | -das Rezept |

II.SPRACHFAHIGKEIT (08Pkte)

A)Wortschatz (03pkte)

1.Ersetzen Sie die unterstrichenen Wörter durch das passende Synonym.

- Sie diskutieren über ihre Gesundheitsprobleme.
- Was tut jetzt der Kranke?

2.Ersetzen Sie die unterstrichenen Wörter durch das passende Gegenteil.

- Dieser Kranke steht immer früh auf.
- Der Arzt ist hier.

3.Bilden Sie ein Kompositum.

Der Zahn/ die Schmerzen:

4.Ergänzen Sie „Taub“ / „lahm“

- Dieser Kranke hört nicht. Er ist
- Dieser Kranke kann seine Glieder nicht bewegen. Er ist.....

B)Grammatik (5Pkte)

1.Schreiben Sie die richtige Zeitform.

- Mein Onkelgestern krank.....(sein)
- Ichden Arzt(anrufen)
- Erschnell.....(kommen)

2.Ergänzen Sie die passenden Vergleichsformen.

- Mein Vater ist krank. Er bleibt.....zu Hause. (gern)
- Nadia ist Omar (krank)

3.Verbinden Sie die Satze die mit“ weil“.(Relevez les phrase avec“weil“)

- Der Arzt besucht meine Tante. Sie ist sehr kranke.

4.Ergänzen Sie “sollen“/“müssen“/“können“

- Mein Vater ist krank. Ernicht zur Arbeit gehen.
- Mein Vater fragt den Arzt:“Was.....ich tun?“
- Der Arzt sagt ihm:“Siediese Medikamente nehmen.“

5.Schreiben Sie die Endungen.(die Deklination)

- D.....Rauchen schadet d.....Gesundheit.
- Sie hat einErkaltung.
- Ich habe seit einWoche Kopfschmerzen.
- Die Preise d.....Medikamente werden immer höher.